

Gemeindebrief



der Evang.-Luth. Grabfeld-Pfarrämter
Bad Königshofen - Sulzdorf a.d.L.

Nr. 177 Juli-August-September-Oktober 2024





Stimm
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfürkirche.de

Kirchenvorstands-

Wahl
am 20. Oktober

Impressum

Allgemeiner Teil (ViSdP):

Pfarrer/innen und Diakonin der Evang.-Luth. Pfarrämter im Grabfeld
Gemeins. Evang.-Luth. Pfarramtsbüro

Pfarrämter (ViSdP):

Pfarramt Bad Königshofen und Sulzdorf a.d. Lederhecke:
Pfarrerehepaar Tina u. Lutz Mertten
Sudetenstraße 4
97631 Bad Königshofen

Druck:

Gemeindebriefdruckerei.de

Auflage:

700 Stück

Liebe Leserin, lieber Leser,

heute muss alles perfekt sein, denn es kommen Gäste! Nur die besten Zutaten, selbst gebackenes Foccacia, die schönsten Gläser und Kerzen, Käse aus dem Bioladen... und kaum sitzen alle am Tisch und man hat angestoßen, ist die Perfektion dahin: Hier die Krümel, da die fleckige, zerknüllte Serviette, in der Salatschüssel sind nur noch traurige Reste, und am Ende war das Tischgespräch dann vielleicht doch nicht so lebensverändernd tiefgründig wie vielleicht gedacht.

Schon wieder viel zu viel Aufwand für viel zu wenig Ertrag betrieben? Klar ist der Versuch, Perfektion zu erlangen, auch wirklich eh-

renwert, und man freut sich ja auch als Gast, wenn alles wunderschön vorbereitet ist. Aber innen und außen perfekt zu sein – das gelingt am Ende nicht einmal Models und Superhelden.

Das Tragische am unbedingten Wunsch nach Perfektion ist: Man wird unbarmherzig zu sich selbst. Lina Maly singt in ihrer Ballade Schön genug kurz vor dem Refrain: „Jeder will perfekt sein“ – und gleich darauf folgt

ihre Schlussfolgerung: „Sind wir denn nie schön genug?“ Nein, lautet die Antwort – wenn man verbissen nach Perfektion strebt. Liebe Leserin, lieber Leser: Seien Sie gnädig mit sich selbst und lassen Sie Fünfe gerade sein! Seien Sie dankbar für fast perfekte Momente, die freilich nicht ewig andauern können! Ihr Vorbild dafür könnte Jesu Leben sein: Selbst, wenn man annimmt, dass Jesus stets perfekt gehandelt hat, war doch sein ganzes Leben höchst unperfekt, sprichwört-

lich von der Wiege (zugiger Stall) bis zur Bahre (Verbrechertod am Kreuz). Und genau diesen Menschen hat Gott über



alle Maße geliebt. Nicht wegen seiner Perfektion, sondern wegen seiner Menschenliebe, Hingabe und seiner Bereitschaft, über die Fehler der Anderen hinwegzusehen. Und nicht zuletzt: Weil er Gottes geliebtes Kind war. Genau wie Sie.

Es grüßt Sie herzlich
Ihre Pfarrer

Florian Mucha

Nacht der Poesie

Samstag, 20. Juli 2024

in Rothausen

Es liest Radiomoderatorin
Yvonne, Freifrau von Bibra.



Bei einsetzender Dämmerung werden an einem romantischen Ort Texte gelesen und besinnliche Musik eingespielt.

Mitzubringen sind Decken, Sitzgelegenheit und Selbstversorgung. (es gibt keine Bewirtung und keine Bestuhlung!), außerdem Taschenlampen für den Rückweg.

Es gibt keine Toiletten.

Eintritt ist frei –
um Spenden wird gebeten.

Bei Regen entfällt
die Veranstaltung.

Bitte achten Sie bei Ort und Uhrzeit
auf die weiteren Bekanntmachungen.

Herzliche Einladung

Gemeindereise nach Griechenland (23.03. – 05.04.2025) „Auf den Spuren des Paulus“



Informationsabend zur Gemeindereise

Mittwoch, 3. Juli
2024

18.30 Uhr
im Pfarrhaus
Irmelshausen/
Gemeinderaum

Dr. Augustin stellt die Reise vor.

Herzliche Einladung

„Singt und spielt“

Geistliches Konzert
des Dekanatsbezirks



Sonntag,
13. Oktober 2024
17.00 Uhr
Leonhardskirche
Sulzdorf a.d.L.

Herzliche Einladung

Lektorenkurs

in den
Gästehäusern Hohe Rhön
Oktober 2024 – Februar 2025



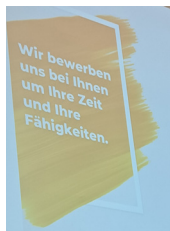
Für weitere Informationen
oder Rückfragen wenden Sie
sich bitte an das für Sie
zuständige Pfarramt
oder an das

Gottesdienst-Institut Nürnberg
Lektoren/Prädikanten
Sperberstr. 70
90461 Nürnberg

Karin Melchin
Tel. 0911 / 81 002-342
melchin@gottesdienstinstitut.org

Herzliche Einladung

So haben sich die Zeiten geändert!



Ich finde diese Sichtweise gut: Kirche bewirbt sich bei den Menschen um ihre Zeit und ihre Fähigkeiten. Klar, es ging beim **Impulstag in Schweinfurt am 2.**

März um die Kirchenvorstandswahl im Oktober, aber man sollte das in allen Bereichen, in denen Menschen mitwirken, so sehen.

Aber von vorne: unsere Landeskirche hat in allen 6 Kirchenkreisen zu solchen Impulstagen eingeladen. Eingeladen waren Kirchenvorsteher/innen und

Es gab zunächst Impulsreferate zum einen von unserer Regionalbischöfin Gisela Bornowski und zum anderen von ÖKR Stefan Reimers mit anschließender Diskussion.

Spontan wurden Menschen interviewt und nach ihrem Blick auf den Kirchenvorstand befragt. Am Nachmittag wurden Gesprächsrunden angeboten zu Themen wie Regionale Zusammenarbeit, Neue Ideen, Umgang mit den Gebäuden, Sexualisierte Gewalt.

Am Morgen hatte der Tag mit einer Andacht mit wunderbarer und fröhlicher Chormusik begonnen und am Nachmittag wurde mit einem Reise-



solche, die Interesse haben zu kandidieren. Und nicht nur, dass Menschen, die in unserer Landeskirche Verantwortung tragen, extra den Weg aus München nach Schweinfurt gefahren sind, sondern es ist auch offen über die momentane Situation von Kirche gesprochen worden.

segen beschlossen. Selbstverständlich wurden die Besucher/innen zu einem leckeren Mittagessen eingeladen.

Schön war, dass wir Grabfeldgemeinden zusammen an einem Tisch sitzen und so miteinander ins Gespräch kommen konnten.

B. Hofmann-Landgraf

einfach heiraten

SEGEN FÜR LANG - & KURZENTSCHLOSSENE

24.4.24



Es war einfach magisch und hochemotional! Unglaublich diese dichte Atmosphäre in der Kirche.

650 Paare in etwa 50 Kirchen in ganz Bayern waren dabei.

6 Paare davon in Irmelshausen: eine Trauung und 5 Segnungen. Paare mit Hochzeitsjubiläen, Paare frisch verheiratet, aber ohne Voraussetzung für eine kirchliche Trauung, Paare in höherem Alter, die schon lange zusammen leben, Paare in schwierigen Situationen, die Gottes Beistand gesucht haben.

3 Paare waren angemeldet, 3 Paare kamen spontan. Es war eine Herausforderung, in der Kürze der Zeit passende Worte und Lieder zu finden. Organist und Mesnerin waren spontan genug dazu.

Selbstverständlich gab es eine Urkunde, ein Herz aus Holz zur Erinnerung und hinterher wurde mit Sekt angestoßen.

Das Datum für nächstes Jahr steht: 25.5.2025 – ein Sonntag!

In unserem Dekanat soll es neben der Möglichkeit im Grabfeld wieder in Irmelshausen auch eine Möglichkeit in der Rhön geben. Zudem planen wir einen zentralen Gottesdienst für Ehejubiläen wie Silberne, Rubin-, Goldene oder Diamantene Hochzeit in der Christuskirche in Bad Neustadt.

Merken Sie sich den Termin vor oder melden Sie sich an. Die erste Anmeldung habe ich schon. Ich freu' mich drauf!

B. Hofmann-Landgraf



Verstehen, was eigentlich gesagt wird

Tina Mertten und Karina Dietz als Klinikseelsorgerinnen eingeführt

Zahlreiche Ehrenamtliche, Beschäftigte, Angehörige, Patientinnen und Patienten hatten sich am Vorabend des Pfingstfestes im Foyer der Klinik für Neurologische Frührehabilitation des Rhön-Klinikums Bad Neustadt versammelt, um neue Klinikseelsorgerinnen zu begrüßen.

Pfarrerin Tina Mertten, seit November neben ihrer Gemeindepfarrstelle in Bad Königshofen mit einer halben Stelle in der Klinikseelsorge beschäftigt, und Pastoralreferentin Karina Dietz, die ab Juni am Campus beginnen wird, wurden von Dekan Uwe Rasp und Pfarrer Jürgen Schwarz in einem ökumenischen Gottesdienst eingeführt. Im Zentrum ihrer gemeinsamen Predigt stand das Pfingstwunder, das sie sich auch im (Klinik-)Alltag ersennen: durch die Hilfe des Heiligen Geistes alle Menschen wirklich verstehen können, seien es Menschen, die in fremden Sprachen reden, Rhöner Dialekt oder Medizinerlatein, oder seien es Menschen, die die wichtigsten



Pfarrer Jürgen Schwarz (l.) und Dekan Uwe Rasp (r.) überreichten Pfarrerin Tina Mertten, Pastoralreferentin Karina Dietz, Pfarrerin Marion Ziegler, Gemeindereferentin Heike Waldvogel zur Begrüßung rote Rosen. (Foto: Sonja Schneider-Rasp)

Botschaften nicht direkt aussprechen können oder wollen, sondern zwischen den Zeilen verstecken, sodass man leicht aneinander vorbeiredet.

Auch Pfarrerin Marion Ziegler, die seit 16 Jahren ehren- und nebenamtlich im Klinikum arbeitet und nun endlich auch von der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche angestellt wurde, und Gemeindereferentin Heike Waldvogel, deren Einführung coronabedingt bislang nicht erfolgen konnte, wurden von Pfarrer Schwarz, Dekan Rasp und dem Team der Ökumenischen Klinikseelsorge für ihren Dienst gesegnet. (S. Schneider-Rasp)

Taufgottesdienst am See

Getauft mit lebendigem Wasser in Irmelshausen

Eine fröhliche Stimmung war das bei den acht Taufkindern, ihren Familien und ihren Patinnen und Paten. am Badese See in Irmelshausen beim diesjährigen Tauffest. Viele Menschen hatten sich am Sandstrand eingefunden und waren ganz gespannt, wie das wohl werden würde.

Das Grabfeld hat sich gemeinsam auf den Weg gemacht: Diakonin Cornelia Dennerlein, Pfarrerin Julia Mucha, Pfarrerin Beate Hofmann-Landgraf und Pfarrer Lutz Mertten gestalteten den Gottes-

de. Da flossen Tränen, so gerührt waren manche von der Taufe und von der Tauferinnerung, bei der mit Wasser ein Kreuz in die Hand gezeichnet und zugesprochen wurde.

Und es wurde gelacht, als sich im Anspiel zur biblischen Geschichte der Kindersegnung die Hauptamtlichen mit ihren Talenten gegenseitig übertreffen wollten. Dabei haben sie überhaupt nicht verstanden, worum es Jesus ging, als er die Kinder segnete. Ein Kind war es, hervor-



Diakonin C. Dennerlein, Pfrin. B. Hofmann-Landgraf und Pfr. L. Mertten taufen die Kinder. Pfrin. J. Mucha lädt zur Tauferinnerung ein. (Foto: M. Jeger)

dienst gemeinsam. Einen besonderen Akzent setzte die Musik mit den Posannenchören aus Bad Königshofen, Irmelshausen-Höchheim und Sulzdorf a.d. Lederhecke und dem Gesangsduo Monika Benkert und Christian Abschütz.

Das ging schon ans Herz, als zum von vielen Menschen geliebten Lied „Halleluja“ in der Taufversion die Schuhe ausgezogen und zur Taufe ins Wasser gestiegen wur-

rend gespielt von Friedrich Seelmann, das ihnen die Augen öffnete. Es geht gar nicht darum, dass man für Gott nicht gut genug sein könnte. „Ich bin ein Kind. Über so was zerbrechen sich nur Erwachsene den Kopf. Ich glaube, Jesus findet mich so gut, wie ich bin.“ Damit öffnete er allen nicht nur die Augen, sondern auch das Herz: Wir alle sind als Kinder Gottes bei Jesus willkommen. (BHL)

Liebe Gemeinde,

danke für Ihre Geduld! Nun ist er ja fertig, der neue Gemeindebrief, aber es gelingt mir nicht wirklich, ein schlechtes Gewissen zu haben, denn stets waren es andere Verpflichtungen die mich daran gehindert haben, unser Gemeindeblatt zu erstellen.

Und gut Ding will Weile haben. Also noch einmal: Danke für Ihre Geduld.

Wenn Sie mal wieder warten müssen (und das kann ich nicht ausschließen), dann lege ich Ihnen dringend unsere App „Churchpool“ ans Herz. Man kann sie auf jedem Smartphone installieren und nach dem Registrieren kann man leicht unserer Gemeinde „beitreten“ und bekommt die neuesten Nachrichten direkt aufs Handy. Die App beachtet alle wichtigen Datenschutzerfordernisse der Kirche und Sie können sicher



**e v a n g
elisch in
bad kön
igshofen**



www.badkoenigshofen-evangelisch.de
über unser Gemeindeleben informieren
– oder eben doch auf den Gemeindebrief
warten.

Der Blick geht ganz schön weit zurück –
bis in die Gethsemanenacht – jene Nacht
zwischen Gründonnerstag und Karfreitag,



Gethsemanenacht (Foto: H. Friedrich)

sein, dass weder Ihre Telefonnummer auftaucht, noch, dass Sie plötzlich ungebetene Werbung erhalten.

Natürlich können Sie sich auch auf unserer Homepage unter der URL



Himmelfahrt (Foto: Seelmann)

die wir schon seit vielen Jahren im ökumenischen Team vorbereiten und feiern. Dieses Mal waren wir auf neuen Wegen unterwegs und sind von der Stadtpfarrkirche über den Kirchenpark bis zum Friedhof

gelaufen.

Am Karfreitag dann wieder diese beeindruckende Todestunde, nur gestaltet durch Lesungen und den Gesang unseres Chores. Und am Ostermorgen wieder Osterjubiläum – der einmündet in das Osterfrühstück, das dieses Jahr wieder die Ev. Jugend ganz organisiert und vorbereitet hat. Und sie wurden mit einem vollen Gemeindehaus belohnt.

Unsere Jugend wird ja zu recht viel und oft gelobt: die Konfirmandenarbeit und die Konfirmation wäre ohne engagierte Jugendliche ja nicht möglich und ich bin sehr stolz, dass sich wieder ein großes Team aus erfahrenen und neuen Teamern gefunden hat, um unsere 24 neuen Konfis auf ihrem Weg zu begleiten.

Aber nicht nur die Jugendlichen sind in unserer Gemeinde unverzichtbar: Erstmals in den fast 18 Jahren, die wir als Pfarrer

Lob an Tanja Buchholz, Gabi Seelmann, Moni Hermann, alle großen und kleinen Helfer und Musiker, die den Familiengottesdienst auf der Rothöhe gerockt haben. Viel Einsatz wird nicht immer belohnt: Beim Rudelglotzen zur WM, hatten wir zwar eine Stammgemeinde, die mit uns gefiebert hat, aber viele Würstchen, die Pfarrerin Mertten gerne noch gegrillt hätte, sind mangels Beteiligung in der Kühltruhe gelandet.

Mit vereinten Kräften haben wir das Gemeindefest wieder mal geschafft, obwohl das Wetter wirklich nicht gnädig war. Nach dem Festgottesdienst regnete es schon zum ersten Mal Bindfäden und so blieb es auch den Nachmittag über – es hat der guten Laune keinen Abbruch getan, weil alle trotzdem mit Freude dabei waren.

Den zahlreichen Helferinnen und Helfern sei ganz herzlich gedankt, besonders auch der Stadtkapelle, die trotz



Rudelglotzen (Foto: Kempf)



Gemeindefest (Foto: Mertten)

in Bad Königshofen sind, waren wir heuer zum Himmelfahrtsgottesdienst nicht da. Na und? Kein Problem! Dann machen das eben unsere ehrenamtlichen Prädikanten, Lektoren und Gemeindeglieder: Großes

Dauerregens über zwei Stunden musiziert haben und zur guten Laune bei allen sichtlich beigetragen haben. Dankbar für die Gemeinschaft grüßen Sie Ihre Pfarrer Tina und Lutz Mertten



Am 21. April haben wir unsere Konfirmation gefeiert:

Zoé Greubel	Henry Ramirez Ziegler
Jonathan Tollkühn	Anna Kneuer
Philipp Schmidt	Lea Klier
Emil Weigand	Carolina Huck
Julia Galle	Milana Michel
Sophia Schmidt	Laura Michaelis
Lara Klier	Ekaterina Galle

Für alle Glückwünsche und Geschenke sagen wir herzlichen Dank!

Herbst *getanzt*

Tänze -

mal meditativ, mal beschwingt zu unterschiedlicher Musik laden ein, sich tanzend zu begegnen.

Evangelisches Gemeindehaus

Bad Königshofen

19.00 Uhr bis 20.30 Uhr

Jeweils am Montag

4./11./18./25. November 2024

Leitung: Heide-Rose Bär

Anmeldung über die VHS/
Mehrgenerationenhaus.



Pater Jo Jovilla Kurian



Domvikar Stephan Frank



Pfarrer Jürgen Schwarz

Abschied und Neubeginn

In unserer Nachbargemeinde verändert sich gerade ziemlich viel – und wir beobachten nicht nur aus der Ferne, sondern erleben die Veränderungen mit weinenden und lachenden Augen mit.

Sehr überraschend haben wir vor kurzem erfahren, dass Pater Jo Bad Königshofen wieder verlässt. Die gemeinsame Zeit war ziemlich kurz – erst im November 2021 haben wir unseren Kollegen auf der Pfarrstelle in Bad Königshofen begrüßt. Nun ist Pater Jo schon der fünfte kath. Pfarrer, den wir in unserer Zeit hier verabschieden müssen.

Für die Zukunft wünschen wir ihm von Herzen einen Ort, wo er Heimat findet, Glück und Gottes Segen.

Gleichzeitig freuen wir uns, dass schon bald zwei neue Kollegen zu uns kommen, mit denen wir gemeinsam die ökumenische Zukunft gestalten wollen.

In Bad Königshofen begrüßen wir Domvikar Stephan Frank und in Grobeibstadt Pfarrer Jürgen Schwarz – der manchen vielleicht schon als Krankenhausseelsorger am Campus begegnet ist – als neue Geistliche in der Pfarreiengemeinschaft Grabfeldbrücke.

Domvikar Stephan Frank wird am 29. September um 10 Uhr im Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche eingeführt, Pfarrer Jürgen Schwarz wird am Erntedankfest, dem 6. Oktober ebenfalls um 10 Uhr, in Grobeibstadt eingeführt.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und sagen:
Herzlich willkommen!



Heymshtat

היימסטאט



Audiowalk über jüdisches Leben in Bad Königshofen

„Heymshtat“ ist das jiddische Wort für Heimatstadt.

„Heymshtat“, soll auch der Stationenweg heißen, weil er die Stadt Bad Königshofen als den Heimatort vieler jüdischer Mitbürger vorstellen möchte, die früher hier gelebt haben.



Wie funktioniert der Audiowalk?

Mit einem mobilen Endgerät, zum Beispiel einem Smartphone, werden die QR-Codes abgescannt. Es öffnet sich daraufhin ein Link, der über eine Sprachdatei in die Vergangenheit entführt. Im Idealfall geht man die Stationen der Reihe nach und taucht jeweils für ca. 10 Minuten in das Leben der jüdischen Menschen von Bad Königshofen ein.

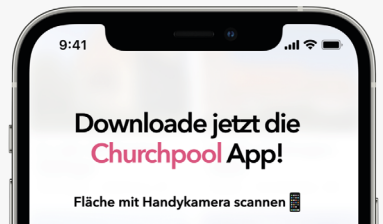
Wo startet der Audiowalk?

Der QR-Code links startet die Einleitung unseres Audiowalks.



Unsere Gemeinde hat eine App!

Neuigkeiten 📢, Ankündigungen 📣, Gruppen 👥 und vieles mehr direkt auf dem Smartphone.



Was kann die App?

- 📢 Informiert über Neuigkeiten, Termine und Aktionen aus der Gemeinde.
- 💬 Bietet datensicheren Raum, um sich in Gruppen auszutauschen, Aktionen zu teilen und über Themen zu diskutieren.
- 👤 Vereinfacht die Teilnahme und Mitgestaltung am Gemeindeleben.

4 einfache Schritte:

- 1 „Churchpool“ App herunterladen
- 2 In der App Registrieren
- 3 Unsere Gemeinde suchen 🔍
- 4 Unserer Gemeinde in der App [→ Beitreten](#)



oben
nach unten

Bibel anders erfahren –
mit allen Sinnen und
an besonderen Orten.

Ein neues ökumenisches Erlebnis.

20. Sept. 19 Uhr
im Kindergarten
Merkershausen

*„Kindisch ist
oft gar nicht doof!“*



ök. Erntedankandacht

4. Oktober 2024

18.30 Uhr, Ipthausen

Wussten Sie eigentlich, dass schon seit vielen Jahren zwei Tage vor dem Erntedankfest ein besonderer ökumenischer Gottesdienst in der geschmückten Wallfahrtskirche in Ipthausen stattfindet? Nicht? Dann sollten Sie dieses Jahr unbedingt dabei sein, mit uns dankbar und in ökumenischer Gemeinschaft feiern und hinterher im Pilgerheim mit uns einkehren und dankbar genießen, was die Landfrauen dort vorbereitet haben. Dieses Jahr begrüßen wir auch das Team vom Eine-Welt-Laden!

Erntedankfest

6. Oktober 2024

10 Uhr, ev. Kirche Bad Königshofen

Wer am Erntedankfest etwas zu unserem Erntedankaltar beitragen will, darf seine Erntegaben gerne bis zum 4. Oktober an der Sakristeitür ablegen. Im Gottesdienst am 6. Oktober werden die Gaben dann unseren Altar prächtig schmücken.

Alle Erntegaben spenden wir im Anschluss dem Juliusspital.

Reformationsfest der Grabfeldgemeinden

3. November 2024

17 Uhr, ev. Kirche Sulzdorf

Am 3. November feiern wir mit allen Grabfeldgemeinden gemeinsam das Reformationsfest (eig. 31.10.) in der Leonhardskirche in Sulzdorf. Im Anschluss an den Gottesdienst gemütliches Beisammensein bei Bratwurst und Bier.

besondere gottesdienste



Nada te turbe -

Nichts soll dich

ängstigen

**Taizé - Gebet
Kirche Kleinbardorf
am letzten Freitag im Monat**

26. Juli 2024

30. August 2024

27. September 2024

25. Oktober 2024

jeweils um 18.30 Uhr

♪ Zeit für Lieder - Stille - Gebet ♪

Ökumenischer Taizèkreis

Sonn- und Feiertage

14.07.2024	10 Uhr	Gottesdienst
21.07.2024	10 Uhr	Gottesdienst, anschl. Kirchencafé
28.07.2024	10 Uhr	Gottesdienst
04.08.2024	10 Uhr	Gottesdienst
11.08.2024	10 Uhr	Gottesdienst
18.08.2024	10 Uhr	Gottesdienst
25.08.2024	10 Uhr	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
01.09.2024	10 Uhr	Gottesdienst
07.09.2024	17 Uhr	Festgottesdienst zur Errichtung der Pfarrei in Sulzdorf anschl.- Festbetrieb im/am Gemeindezentrum
08.09.2024		kein Gottesdienst in Bad Königshofen
15.09.2024	10 Uhr	Gottesdienst, anschl. Kirchencafé
22.09.2024	10 Uhr	Gottesdienst
29.09.2024	10 Uhr	Einladung zur Einführung von Pfarrer Stephan Frank in der Stadtpfarrkirche Bad Königshofen
04.10.2024	18.30 Uhr	ök. Erntedankandacht, Ipthausen, anschl. gemütl. Beisammensein im Pilgerhaus
06.10.2024 Erntedankfest	10 Uhr	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
13.10.2024	10 Uhr	Partnerschaftsgottesdienst des Dekanatsbezirks in der Ev. Johanneskirche in Aubstadt - kein GD in KÖN
	17 Uhr	„Singt und spielt“ - Geistliches Konzert des Dekanatsbezirks in der Ev. Leonhardskirche in Sulzdorf
20.10.2024 KV-Wahl	10 Uhr	Gottesdienst, anschließend Kirchencafé und das Wahllokal ist von 11 bis 12 Uhr geöffnet
27.10.2024	10 Uhr	Gottesdienst
01.11.2024 Allerheiligen	14.30 Uhr	ök. Andacht auf dem Friedhof
03.11.2024	17 Uhr	Reformationsfest-Gottesdienst der Grabfeldgemeinden in Sulzdorf, anschl. geselliges Beisammensein
10.11.2024	19 Uhr	ök. Gottesdienst zur Eröffnung der Friedensdekade

GOTTESDIENST im Gemeindehaus

Von November bis Ostern feiern wir unseren Gottesdienst wieder sonntags um 9.30 Uhr im Gemeindehaus.

*Peter und Paul
im Grabfeld*
**GEMEINDE
FEST
ZUR PFARREI
GRÜNDUNG**

*Bad Königshofen
& Sulzdorf a.d.L
& Zimmerau*

Was

Die Kirchen-
gemeinden Sulzdorf
& Zimmerau und Bad
Königshofen gründen
eine neue Pfarrei "Peter
& Paul im Grabfeld"

Wann

7. Sept. 17 Uhr
Festgottesdienst
anschließend
Festbetrieb

Wo

Leonhardkirche
Sulzdorf a.d.L.



*Peter & Paul
im Grabfeld*

Liebe Gemeinde,

auch in Sulzdorf wird heftig auf das Erscheinen des Gemeindebriefes gewartet (siehe Gemeindeerleben KÖN) und ich danke auch hier für die Geduld.

Und zum Glück gibt es auch in Sulzdorf und Zimmerau Menschen, die unser Gemeindeleben prägen, worüber ich im Gemeindebrief berichten kann.

Ganz großes Lob geht an dieser Stelle an die Evangelische Landjugend, die das Osterfrühstück vorbereitet hat und mit vielen Gästen belohnt wurde. Und wie man auf dem Foto sehen kann, standen zahlreiche Jugendliche schon gleich in der Frühe am Ostermorgen parat - super, dass so viele junge Menschen die ELJ wieder beleben. Man merkt das auch an den re-

Weltgebetstag in Zimmerau



gelmäßigen Treffen der unterschiedlichen Gruppen im Gemeindehaus - und der KV und die Kirchengemeinde bedanken sich für das harmonische Miteinander.

evang.
luth.
Kirchen
gemeinde
Sulzdorf a.d.L.
Zimmerau



Nach so viel Einsatz am Ostersonntag war es den Jugendlichen nachzusehen, dass am Ostermontag dann weniger Jugendliche beim Emmausgang dabei waren - dafür aber zahlreiche Gäste aus den anderen Gemeinden Sulzdorf und Bad *Weltgebetstag der Kinder*



Königshofen. Und das, obwohl das Wetter dieses Jahr wirklich nicht einladend war, wir konnten unseren Stationenweg durch Zimmerau aber gerade noch trockenen Fußes zu Ende gehen und in der Kirche

wie die Emmausjünger damals das Heilige Abendmahl miteinander feiern, bevor es dann wirklich aus Kübeln geregnet hat. Musikalisch war wieder der Posaunenchor dabei und hat seine Sache gut gemacht. An dieser Stelle wäre ein Foto vom Chor der Jungen Kantorei im Einsatz perfekt – leider habe ich keins – aber auch unseren Sängerinnen und Sängern haben wir wunderbare Gottesdienste zu verdanken – sie haben sich auch von einem eher spontanen Einsatz am Pfingstfest nicht schrecken lassen, nachdem der gemeinsame Gottesdienst mit KÖN noch einmal verschoben werden musste.

Geduld hat übrigens unser Seniorenkreis PlusMinus60 bewiesen. Lange hat es mit einem Besuch der Pfarrer nicht mehr geklappt und nun bin ich passend zum Besuch von Heide-Rose Bär wieder mal

PlusMinus 60



dabei gewesen und habe mitgetanzt. Und wer jetzt glaubt, das wäre im Sitzen eine ganz einfache Sache, der möge das nächste Mal am besten selbst vorbeikommen, denn die Koordination von Händen, Ar-

men, Beinen und Füßen und das alles im Takt der Musik hat zumindestens mich ganz schön ins Schwitzen gebracht.

Unsere Pfarreigründung mussten wir aus organisatorischen Gründen verschieben – sie findet jetzt im September zum Gemeindefest statt. Gelebt wird die Gemeinschaft der Gemeinden aber schon – bei allen Gottesdiensten, zu denen sich Menschen auf den Weg von einem Ort zum anderen machen, bei den Konfis – zwei Konfis aus der Pfarrei Sulzdorf kommen zum Konfiunterricht nach Bad Königshofen und schließlich auch durch unsere Prädikantin Tanja Buchholz, unsere Lektorin Moni Hermann und unseren Lektor Christian Buchholz, deren Einsatz keine Gemeindegrenzen kennt. Das haben sie nicht zuletzt beim gemeinsamen Himmelfahrtsgottesdienst auf der Rothöhe ein-



drucksvoll bewiesen.

Danke für allen Tatendrang!

Einen schönen Sommer wünschen Ihnen
Ihre Pfarrer

Lutz Merthau Tina Lötten



Foto: Sabrina Schubert

*Für alle Gebete, für alle guten Wünsche
und für alle Geschenke
zu unserer Konfirmation sagen wir
ganz herzlich: Dankeschön!*

**Mathilda Dellert
Hanna Marek
André Unger**

Konfirmation 2024

Einführung Lektorin Monika Hermann



v. l. Pfarrerin Tina Mertten,
Lektorin Monika Hermann,
Frank Hermann, Dekan Uwe Rasp

Die Aufregung ist ihr noch ein bisschen anzusehen: Monika Hermann wurde von Dekan Uwe Rasp in der Leonhardskirche in Sulzdorf in ihr Amt als Lektorin eingeführt. Sie wird künftig in der Region Gottesdienste halten und ergänzt somit das evangelische Verkündigungsteam. Die Gemeinde freut sich auf warmherzige, mal fröhliche und mal nachdenkliche Gottesdienste, und die bewundernde und dankbare Aussage: „Dass du dich traust, dich da vorne ganz allein hinzustellen“ war an diesem Tag oft zu hören. (TM)

Wir laden wieder herzlich ein zu unseren Treffen von PlusMinus60. Wir treffen uns wie immer im Gemeindehaus und freuen uns auf ein Wiedersehen.

PlusMinus60

17. Juli 2024

16. Oktober 2024

14 Uhr

Für manche ist es die schönste Kirche weit und breit. Und wir sind froh, dass wir immer wieder Gast sein dürfen in der Kirchenburg in Serrfeld. Dieses Jahr feiern wir unseren Gottesdienst am 1. September und kehren im Anschluss im Gasthof Glückstein zum Weißwurstfrühstück ein.

Serrfeld

Gottesdienst in der Kirchenburg

1. September 2024

10 Uhr, Serrfeld

Unser Gemeindefest feiern wir dieses Jahr zusammen mit der Gemeinde Bad Königshofen und holen nach, was wir eigentlich an Pfingsten schon tun wollten: In einem großen Festgottesdienst gründen wir aus der Pfarrei Sulzdorf (mit Sulzdorf und Zimmerau) und der Kirchengemeinde Bad Königshofen unsere neue Pfarrei „Peter und Paul im Grabfeld“. Anschließend Festbetrieb in und um das Gemeindezentrum.

Gemeindefest in Sulzdorf Festgottesdienst zur Pfarreigründung

7. September 2024

17 Uhr, Sulzdorf

Unsere Evangelische Landjugend feiert in diesem Jahr ihr 60jähriges Bestehen. Das Jubiläum beginnt am 22. September um 10 mit einem Festgottesdienst in Sulzdorf, im Anschluss lädt die Landjugend zum Mittagessen ins Gemeindezentrum ein und anschließend zur Landolympiade für Groß und Klein, Kaffee und Kuchen gibt's auch und spezielle Angebote für Kinder sind auch geplant. Lasst Euch überraschen.

ELJ Sulzdorf Festgottesdienst 60 Jahre Ev. Landjugend

22. September 2024

10 Uhr, Sulzdorf

Wir pflügen und wir streuen...ob etwas daraus wird, das Wachsen und Gedeihen, liegt dann nicht mehr in unserer Hand. Erntedank ist eine Übung in Achtsamkeit für alle Arbeit, die in der Ernte steckt, und für alles, was uns zuwächst.

Gottesdienst am Erntedank

6. Oktober 2024

10 Uhr, Sulzdorf

Am 3. November feiern wir mit allen Grabfeldgemeinden gemeinsam das Reformationsfest (eig. 31.10.) in der Leonhardskirche in Sulzdorf. Im Anschluss an den Gottesdienst gemütliches Beisammensein bei Bratwurst und Bier.

Reformationsfest der Grabfeldgemeinden

3. November 2024

17 Uhr, Sulzdorf

Sonn- und Feiertage

	Sulzdorf	Zimmerau
14.07.2024	10 Uhr Gottesdienst	
21.07.2024	10 Uhr Gottesdienst	
28.07.2024	10 Uhr Gottesdienst in KÖN – kein Gottesdienst in Sulzdorf	
04.08.2024	10 Uhr Gottesdienst	
11.08.2024		10 Uhr Gottesdienst
18.08.2024	10 Uhr Gottesdienst in KÖN – kein Gottesdienst in Sulzdorf	
25.08.2024	10 Uhr Gottesdienst	
01.09.2024	10 Uhr Gottesdienst in der Kirchenburg Serrfeld mit Hl. Abendmahl	
07.09.2024	17 Uhr Festgottesdienst zu Errichtung der Pfarrei „Peter & Paul im Grabfeld“ anschl. Festbetrieb am 08.09. findet kein Gottesdienst statt	
15.09.2024	10 Uhr Gottesdienst	
22.09.2024	10 Uhr Festgottesdienst zum 60jährigen Jubiläum der ELJ, anschl. Festbetrieb	
29.09.2024	10 Uhr Gottesdienst	
06.10.2024	10 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	
13.10.2024	10 Uhr Partnerschaftgottesdienst des Dekanatsbezirks in der Ev. Johanneskirche in Aubstadt 17 Uhr „Singt und spielt“ – Geistliches Konzert des Dekanatsbezirks in der Ev. Leonhardskirche in Sulzdorf	
20.10.2024	10 Uhr Gottesdienst, anschl. ist das Wahlbüro von 11-12 Uhr im Gemeindehaus geöffnet	
27.10.2024	10 Uhr Gottesdienst	
01.11.2024		ök. Andacht auf dem Friedhof Uhrzeit noch offen
03.11.2024	17 Uhr Reformationsfestgottesdienst der Grabfeldgemeinden in Sulzdorf, anschl. gemütliches Beisammensein	
10.11.2024	19 Uhr ök Gottesdienst zur Eröffnung der Friedensdekade in der Ev. Peter und Paul-Kirche in Bad Königshofen	

Neues von der Evangelischen Jugend

Im Oktober findet das Online-Schulungsformat "ReFräsch" für Ehrenamtliche in der Jugendarbeit statt. Innerhalb von zwei Wochen können bis zu **acht Kurse** besucht werden. Die Kurse finden immer abends von **18:30 Uhr bis 20:30 Uhr** über Zoom statt. Die Teilnahme ist **kostenfrei**.

Die vollständige Ausschreibung mit den jeweiligen Themen der Abende erfolgt im Sommer.

Weitere Informationen und die Anmeldung wird es dann, wie immer, auf unserer Website (www.ej-nes.de) und Instagram ([ej_badneustadt](https://www.instagram.com/ej_badneustadt)) geben.



Rückblick: Gruppenleiter:innenschulung in den Osterferien



Fotografin: Christina Studtrucker

Bad Brückenau - Vom 2. April bis zum 5. April fand auf dem Volkersberg die diesjährige Juleica (Jugendleitercard) - Schulung der Evangelischen Jugend im Dekanat Bad Neustadt und der kirchlichen Jugendarbeit Main-Rhön statt, bei der 17 Jugendliche ausgebildet wurden, um mit dem erlernten Know-How Gruppen ehrenamtlich zu leiten.

Unter dem Motto "ON FIRE" wurde nicht nur fachliches Wissen vermittelt, sondern auch Teamgeist und Motivation gefördert. Die Teilnehmenden gestalteten einzelne

Angebote selbst, probierten sich aus und gaben sich gegenseitig Rückmeldung. Durch die Mitgestaltung der Teilnehmenden, wurde so nicht nur viel gelernt, sondern auch jede Menge Spaß gehabt.

Die Schulung auf dem Volkersberg war nicht nur lehrreich, sondern auch eine Möglichkeit für die Jugendlichen, neue Freundschaften zu knüpfen und sich persönlich weiterzuentwickeln. Mit den erworbenen Kenntnissen und der neuen Motivation stehen ihnen nun viele Türen offen, um in ihren Verbänden und Vereinen Verantwortung zu übernehmen und Jugendarbeit aktiv zu gestalten.

Unsere Kontaktdaten

Dekanatsjugendreferentin Christina Studtrucker
E-Mail: ej-nes@elkb.de
Telefon: 0171 3276962

Website: www.ej-nes.de
Instagram: [ej_badneustadt](https://www.instagram.com/ej_badneustadt)





Stimm für heilige Momente

über 120.000 evangelische Gottesdienste
und spirituelle Angebote in Bayern
Kirche im Dorf, in der Stadt
und in der Welt



stimmfuerkirche.de



Stimm für Freiraum

Rund 1.400 evangelische
Kitas in Bayern
Kirche im Dorf, in der Stadt
und in der Welt



stimmfuerkirche.de



Stimm für mittendrin

Über 98.000 Mitarbeitende
in der Diakonie in Bayern
Kirche im Dorf, in der Stadt
und in der Welt



stimmfuerkirche.de



Stimm für offene Ohren

rund 2.000 evangelische
Seelsorger*innen in Bayern
Kirche im Dorf, in der Stadt
und in der Welt



stimmfuerkirche.de

Partnerschaftssonntag des Evang.-Luth. Dekanatsbezirkes 13. Oktober 2024 in Aubstadt, evangelische Johanneskirche und Gemeindehaus

10:00 Uhr Gottesdienst mit Tauferinnerung

11:15 Uhr Wassergeschichten aus unserem
Dekanat und anderen Weltgegenden

12:00 Uhr einfaches Mittagessen

**“Die Taufe
mit Wasser und
im Heiligen Geist
macht alle Christen
weltweit eins.”**



Deckel des Taufsteins
in der Johanneskirche zu Aubstadt

27. Oktober 2024

Reformation

Ende der Sommerzeit



Die Uhren um
eine Stunde
zurückstellen!

Gemeinsames
Reformationsgedenken
der Ev.-Luth. Grabfeld
Gemeinden



Sonntag
3. November 2024
um 17.00 Uhr

Ev. Leonhardskirche
Sulzdorf a.d. Ledehecke

Im Anschluss gibt es
Bratwürste und Getränke.

Diakonie Bayern



**Sterbe-
begleitung/
Hospizarbeit**

**Herbstsammlung
14. – 20. Oktober 2024**

Zum Schluss nochmal das Leben feiern

In der Altenhilfe begleiten und pflegen haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende der Diakonie Menschen auf ihrem letzten Lebensabschnitt. Mit lindernder Schmerztherapie, Pflege und Begleitung durch ein professionelles Team sowie mit Zuwendung, die viel Kraft und Zeit kostet, soll die Lebensqualität so gut wie möglich erhalten bleiben. Die Mitarbeitenden in der ambulanten und stationären Sterbebegleitung ermöglichen vielen Menschen, so zu sterben, wie sie dies wünschen: schmerzfrei und nicht alleine.

Für den Ausbau der hospizlichen Angebote und für die Aus- und Weiterbildung der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden in der Sterbebegleitung bittet das Diakonische Werk Bayern anlässlich der Herbstsammlung vom 14. bis 20. Oktober 2024 um Ihre Unterstützung. Herzlichen Dank!

70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk für die diakonische Arbeit.

30% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet.

Weitere Informationen zur Sterbebegleitung/Hospizarbeit erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-bayern.de, bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Frau Dr. Barbara Erxleben, Tel.: 0911/9354-436, erxleben@diakonie-bayern.de

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Spendenkonto: DE20 5206 0410 0005 2222 22
Stichwort: Spende Herbstsammlung 2024

INFO SERVICE Evangelische Kirche

0800 – 50 40 60 2

Eine Kirche – eine Nummer

Das Team Info-Service der Evangelischen Kirche ist von Montag bis Freitag (außer an bundesweiten Feiertagen) von 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr für Sie da.

Bundesweit kostenfrei aus allen deutschen Fest- und Mobilnetzen und per E-Mail erreichbar.



0800 - 50 40 60 2



facebook.com/ekd.de



info@ekd.de



twitter.com/EKD

Was machen eigentlich...?

Die Beratungsstellen der Diakonie in Bad Neustadt stellen sich vor!

Schuldner- und Insolvenzberatung

Was macht eine Schuldnerberatung überhaupt?

Viele kennen sicherlich das alte Sprichwort „Über Geld spricht man nicht!“

Doch das ist falsch! Gerade wenn man finanzielle Probleme hat, ist es wichtig sich an die richtigen Fachleute zu wenden. Unsere Beraterinnen im Diakonischen Werk Bad Neustadt / Saale sind Spezialisten auf diesem Gebiet und helfen Ihnen sehr gerne weiter.

Finanzprobleme zu verschweigen oder zu verdrängen führt oft dazu, dass die eigene Lage aussichtslos und unübersichtlich wird. Die Sorge über die Zukunft und wie es weiter gehen kann wächst und es kann sein, dass man den Überblick komplett aus den Augen verliert.

Geldsorgen könnte man fast wie eine Krankheit bezeichnen. Je früher man beginnt etwas zu unternehmen, desto früher besteht die Chance das Problem auch wieder los zu werden.

Unsere Beratungsstelle arbeitet streng vertraulich. Wir unterliegen der Schweigepflicht. Gerade beim Thema Geld ist dies sehr wichtig, da dies immer noch mit sehr großer Scham besetzt ist. Weiterhin arbeiten wir kostenfrei. Sie müssen für unsere Beratung kein Geld oder Gebühren bezahlen.

Wir unterstützen Sie dabei einen Überblick über Ihre Schulden zu bekommen. Wir erstellen mit Ihnen einen Haushaltsplan, um zu sehen ob die Einnahmen, die Ausgaben auch decken können. Wenn nötig nehmen wir Kontakt mit Gläubigern auf. Es könnte auch sein, dass Sie mit Hilfe eines Verbraucherinsolvenzverfahrens Ihre Verbindlichkeiten in den Griff bekommen können. Ein weiterer wichtiger Punkt ist sicherlich, dass wir Ihnen einen Raum geben wollen, in dem Sie zusammen mit uns Ihre Sorgen und Nöte besprechen können, um somit neue Kraft schöpfen können, den Weg der Entschuldung zu gehen. Wir suchen mit Ihnen gemeinsam einen Weg, um schuldenfrei zu werden.

Sie erreichen uns telefonisch unter der Nummer:

09771 – 63097-0 oder per Mail unter: schuldnerberatung@diakonie-nes.de



Schuldnerberatung verständlich erklärt: Schauen Sie sich gerne das Video im QR-Code der Diakonie Hessen an!

Text Sybilla Schmitt-Peter

Quelle: Präventionsarbeit der Diakonie Hessen / Video „Was macht eine Schuldnerberatung?“

Diakonie

Bad Neustadt

... und so kommen wir in Kontakt

Beratungsdienste Marktplatz 11, 97616 Bad Neustadt

Öffnungszeiten: Mo - Do 9:00 - 12:00 Uhr

info@diakonie-nes.de

Leitung Soziale Dienste und Armut

Sabina Klüpfel

09771 63 09 7- 0

Verwaltung

Anna Fischer

09771 63 09 7- 0

Allgemeine Soziale Beratung

Lothar Schulz

09771 63 09 7- 14

Fachstelle für pflegende Angehörige

Andrea Helm-Koch

09771 63 09 7- 13

Schuldner- und Insolvenzberatung des Landkreises Rhön-Grabfeld

Nicole Pankalla

09771 63 09 7- 15

Sybilla Schmitt-Peter

09771 63 09 7- 17

Sozialpsychiatrischer Dienst - Am Zollberg 2 - 4, 97616 Bad Neustadt

Schöneich Teresa

09771 9 77 44

Diakoniestation Bad Neustadt - Hauptstraße 13, 97616 Bad Neustadt

Pflegedienstleitung: Daniela Göllnitz

09771 63 09 96 - 0

Tagespflege Bad Neustadt

- Hauptstraße 13, 97616 Bad Neustadt

Pflegedienstleitung: Nadja Karlein

09771 63 09 96 - 5

Diakoniestation Rhön

- Heimegasse 8, 97645 Ostheim

Pflegedienstleitung: Maria Mohr

09777 91 00 - 0

Verwaltung: Andrea Simon

Tagespflege Rhön

- Heimegasse 8, 97645 Ostheim

Pflegedienstleitung: Karina Hüller

09777 91 00 - 50

Verwaltung: Andrea Simon

Diakoniestation Grabfeld

- Milzgrundstraße 10, 97633 Aubstadt

Pflegedienstleitung: Ilona Doser

09761 3 90 79



Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen
diese Daten hier nicht veröffentlicht werden,
aber Gott kennt und sieht sie.



Beerdigungen

*„Der Tod ist verschlungen
in den Sieg.“
(1. Kor. 15,55)*

Mahncke, Adelheid (85)
Röthke, Dietrich-Wilhelm (87)
Bösemann Dorothea, geb. Kleinert (97)
Lohfink Volker (82)
Sikora Siegfried (86)
Gerhard Becker (75)



Wir sind für Sie da:

AUBSTADT

mit Gollmuthhausen
und Rappershausen

Pfarrerin Julia Mucha / Pfarrer Florian Mucha

Telefon: 0 97 61 / 64 24

www.badneustadt-evangelisch.de/aubstadt

julia.mucha@elkb.de / florian.mucha@elkb.de

VR-Bank Rhön-Grabfeld eG IBAN: DE91 7906 9165 0008 9110 29

BAD KÖNIGSHOFEN

Pfarrerin Martina Mertten / Pfarrer Lutz Mertten

Telefon: 0 97 61 / 63 05 / Fax: 0 97 61 / 32 31

pfarramt.bad.koenigshofen@elkb.de

martina.mertten@elkb.de / lutz.mertten@elkb.de

www.badkoenigshofen-evangelisch.de

VR-Bank Rhön-Grabfeld eG IBAN: DE16 7906 9165 0007 1422 26

PfA-Sekretärin Ellen Zirkelbach

Büro: Di.Mi.Fr. 10-12 Uhr Do. 16-18 Uhr

IRMELSHAUSEN

mit Höchheim
und Rothausen

Pfarrerin Beate Hofmann-Landgraf

Telefon: 0 97 64 / 2 75 / Fax: 0 97 64 / 7 05

pfarramt.irmelshausen@elkb.de

www.hoechheim-evangelisch.de

VR-Bank Rhön-Grabfeld eG IBAN: DE80 7906 9165 0004 4195 45

SULZDORF a.d.L.

mit Zimmerau

Pfarrerin Martina Mertten / Pfarrer Lutz Mertten

Telefon: 0 97 61 / 63 05 / Fax: 0 97 61 / 32 31

martina.mertten@elkb.de / lutz.mertten@elkb.de

VR-Bank Rhön-Grabfeld eG IBAN: DE89 7906 9188 0000 2212 60

WALTERSHAUSEN

mit Saal a.d.S.

Diakonin Cornelia Dennerlein

Telefon: 0 97 62 / 4 24 / Fax: 0 97 62 / 3 01 44 75

pfarramt.waltershausen@elkb.de

KGM Waltershausen: VR-Bank Rhön-Grabfeld eG

IBAN: DE13 7906 9165 0304 0153 39 (Waltersh.)

KGM Saal/S: Sparkasse Bad Neustadt/S.

IBAN: DE41 7935 3090 0000 3133 61 (Saal/S.)

Gemeinsames Pfarramtsbüro

Bad Königshofen, Sudetenstr. 8

PfA-Sekretärin Helga Scheider

Büro: Mo - Do: von 8.00 bis 12.00 Uhr

Telefon: 0 97 61 / 65 60, Fax: 0 97 61 / 3 96 88 11

pfarrbuero.grabfeld@elkb.de

Telefonseelsorge

0800 111 0 111 und 0800 111 0 222